



Mietersheim

Stadt Lahr

Mitteilungsblatt 14

Donnerstag, 16.07.2026



Ortsverwaltung Mietersheim

Öffnungszeiten

Montag	08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Sprechstunden der Ortsvorsteherin

Donnerstag	17:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
------------	--

Tel.: 07821/43465

E-Mail: ovmietersheim@lahr.de

Wichtige Rufnummern

Grundschule

Tel.: 07821/41090

Mail: poststelle@mietersheim-gs.schule.bwl.de

Internet: www.gs-mietersheim.de

Förderverein Grundschule

E-Mail: fvgs@gmx.de

Ev. Kindergarten

Tel.: 07821/41810

E-Mail: KigaSpringbrunnen.Lahr@KBZ.ekiba.de

Notrufe

Polizei	110
Polizeirevier Lahr	07821/2770
Feuerwehr/DRK-Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	0781/19222
Ärztlicher Notfalldienst:	
Ärztvermittlung	116117
Zahnärztlicher Notruf	0180/322255511
Giftnotruf	0761/19240

Störungsdienst

badenova / Entstörungsdienst Gas+Wasser	0800/2767767
EW Mittelbaden Lahr / Strom	07821/280-0
Bau- u. Gartenbetrieb Lahr (BGL)	07821/9146-0

Herausgeber: Stadt Lahr, Ortsverwaltung Mietersheim, verantwortlich für den amtlichen Teil: Ortsvorsteherin Diana Frei

Verlag und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,

Tel. 0781/504-1465, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de, www.anb-reiff.de

gewerbliche Anzeigen: Alexander Erb, Tel. 0781/504-1407,

E-Mail: alexander.erb@reiff.de

Mietersheim

Begegnungstreff

Vortrag vom Pflegestützpunkt
über deren Beratungsangebote
rund um Pflege und Versorgung

...mit Kaffee und Kuchen!

Donnerstag, 23.07.2026
15 bis 16:30 Uhr



Treffpunkt: Ortsverwaltung
Mietersheim, Mietersheimer
Hauptstraße 21

☎ 0157 80629729
✉ gwa@lahr.de



Stadt Lahr
Gemeinwesenarbeit (GWA)

Begegnungstreff Juli

Im August findet kein Begegnungstreff statt.

Jugendtreff

für alle ab der
4. Klasse!



**jeden Mittwoch von
17-20 Uhr**

Ohne Anmeldung
einfach vorbeikommen!

Ortsverwaltung Mietersheim
Mietersheimer Hauptstraße 21
77933 Lahr

0157 80629729
gwa@lahr.de

Stadt Lahr
Gemeinwesenarbeit (GWA)



**Öffnungszeiten
Mietersheim Jugendtreff
in den Sommerferien**

05.08	geschlossen
12.08	geschlossen
19.08	geschlossen
26.08	offen
02.09	offen
09.09	offen

0157 80629729
gwa@lahr.de

Stadt Lahr
Gemeinwesenarbeit (GWA)

Hinweise der Ortsverwaltung

Immer auf dem Laufenden mit der WhatsApp Community für Mietersheim

Die Gemeinwesenarbeit der Stadt Lahr bietet eine WhatsApp-Community für Mietersheim an.

Darin werden verschiedene Angebote der Gemeinwesenarbeit und Infos aus der Ortsverwaltung Mietersheim veröffentlicht, wie z.B:

- Kindertreff
- Jugendangebote
- Ferienangebote
- Feste und Veranstaltungen
- Besonderheiten, Schließzeiten der Ortsverwaltung usw.

Wichtig zu wissen:

- Nur die Mitarbeiterinnen können Nachrichten und Infos senden!
- Die eigene Telefonnummer wird **NICHT** öffentlich angezeigt!



Einfach QR-Code scannen und der Community beitreten.

Die Ortschaftsratssitzung im Juli entfällt.

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am **Donnerstag, 17. September 2026** um **19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Amtliches Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am **Donnerstag, 30. Juli 2026**.

Anzeigenschluss ist am Dienstag, 28. Juli 2026 um 10:00 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen



Mitteilungen des Landratsamtes

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungs-

kel 60, 77876 Kappelrodeck. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter tourist-info@kappelrodeck.de oder 07842 8021712.

Oberharmersbach: Flammenkuchen satt essen

Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen bis Sie satt sind. Scheinbar längst vergessene Volkslieder wird unserer Akkordeonspieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, Schunkeln oder einfach zum Zuhören einladen. Wir freuen uns, Sie auf unserer überdachten Terrasse mit herrlichem Panoramablick begrüßen zu dürfen. Treffpunkt: 18:30 Uhr, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Teilnahmegebühr: 25,90€ zzgl. Getränke (Ermäßigung für Kinder). Anmeldung unter info@hasegallis-besenwirtschaft.de oder 07837 871. Die Veranstaltung findet auf der überdachten Terrasse statt. Warme Kleidung tragen.

Kehl/Straßburg: Geführter Abendspaziergang durch Straßburg – Mit Lichtshow am Münster

Erleben Sie das stimmungsvolle Flair Straßburgs bei einem geführten Abendspaziergang, der Sie zu übersehenen Plätzen, eindrucksvollen Monumenten und verborgenen Winkeln führt. Zu Orten, die im Alltag oft übersehen werden und die im abendlichen Licht eine ganz besondere Wirkung entfalten. Treffpunkt: 19 Uhr, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Teilnahmegebühr: 16,90€ (zzgl. Fahrkarte ÖPNV). Anmeldung erforderlich. Infos unter www.reservix.de, Tourist Information Kehl oder bei Reservix-Vorverkaufsstellen. Führung inkl. Headset.

„Offene Gartentür“ im Juli

Private Gärten auf beiden Seiten des Rheins öffnen im Rahmen der Aktion „Offene Gartentür“ des Ortenaukreises 2026 wieder ihre Pforten. Insgesamt 29 Gartenbesitzer im Ortenaukreis und dem nahen Elsass zeigen in diesem Jahr ihre Kleinode für interessierte Gartenfreunde. Im Juli erlauben folgende Gärten einen Blick hinter ihre Kulissen:

25. Juli 2026, Samstag

Manfred und Brigitte Schmiederer, Zum großen Deich 26, 77656 Offenburg-Elgersweier

Offen: 14-17 Uhr

26. Juli 2026, Sonntag

Manfred und Brigitte Schmiederer, Zum großen Deich 26, 77656 Offenburg-Elgersweier

Offen: 14-17 Uhr

Alle Termine dieses Jahres sind auch im Internet abrufbar unter der Adresse: kurzlinks.de/offene-gartentuer-2026

Grillstellen in den Wäldern im Ortenaukreis werden wegen akuter Waldbrandgefahr gesperrt

Allgemeinverfügung gilt zunächst bis 31. August

Wegen anhaltender Trockenheit und hoher Temperaturen sperrt der Ortenaukreis ab Montag, 13. Juli, alle öffentlichen Feuer- und Grillstellen im und am Wald. Die Allgemeinverfügung gilt zunächst bis 31. August. Verboten sind in dieser Zeit offenes Feuer, Grillen an den Feuerstellen sowie mitgebrachte Grills im Wald und in einem Abstand von bis zu 100 Metern zum Wald. Nach Einschätzung des Deutschen Wetterdienstes und des Amts für Waldwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis hat die Waldbrandgefahr in den vergangenen Wochen deutlich zugenommen.

„Leider lassen uns die Wetterprognose und der ausbleibende Regen keine andere Wahl. Deshalb sind Feuer- und Grillstellen ab Montag gesperrt; auch mitgebrachte Grills dürfen im Wald und im Abstand von bis zu 100 Metern zum Wald nicht genutzt werden“, erklärt Hans-Georg Pfüller, Leiter des Amts für Waldwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis.

„Uns ist bewusst, dass die Sperrung der Grill- und Feuerstellen nun in eine Phase fällt, in der draußen viele Veranstaltungen geplant sind. Wir haben daher die Kommunen informiert, unter welchen Auflagen öffentliche Veranstaltungen der Städte und Gemeinden oder der örtlichen Vereine trotzdem möglich sind“, so Pfüller.

Zusätzlich appelliert das Landratsamt, das ohnehin vom 1. März bis 31. Oktober geltende Rauchverbot im Wald weiterhin strikt zu beachten. „Bereits eine einzelne achtlos weggeworfene Zigarette kann verheerende Folgen haben“, so Pfüller.

Wer im Wald Feuer oder Rauch entdeckt, sollte sofort den Notruf 112 wählen und, wenn möglich, vor Ort bleiben, um die Einsatzkräfte einzuweisen.

Für die Feuerwehr sind vor allem folgende Angaben wichtig:

- Wo genau brennt es?
- Wie groß ist die Brandfläche?
- Ist es ein Bodenfeuer oder brennen auch bereits die Wipfel der Bäume?
- Wie kommt die Feuerwehr am günstigsten zum Brandort?
- Wo sind Wasserentnahmestellen?
- Wenn möglich, bitte vor Ort bleiben, damit die Brandstelle für die Feuerwehr erkennbar ist.
- Selbst löschen nur dann, wenn dies möglich ist und eine Eigengefährdung ausgeschlossen werden kann!

Sorgen bereiten den Forstleuten nicht nur die akute Brandgefahr, sondern auch die Folgen der wiederkehrenden Trockenphasen für den Wald. „Unsere Wälder stehen derzeit unter massivem Trockenstress“, stellt Pfüller fest. „In den vergangenen Jahren haben wir gesehen, wie lange solche Trockenphasen nachwirken und auch in Folgejahren für Ausfälle bei verschiedenen Baumarten sorgen.“ Die aktuelle Situation zeige, wie wichtig die Anpassung der Wälder an den Klimawandel sei.

Streuobstbestände stehen unter besonderem Schutz

Streuobstwiesen sind ein wertvoller Bestandteil unserer Kulturlandschaft und bieten zahlreichen Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum. Damit sie erhalten bleiben, stehen sie nach § 33a des Naturschutzgesetzes unter besonderem Schutz. Eine Umwandlung von Streuobstbeständen, beispielsweise in Bau- oder Freizeitflächen oder in eine andere landwirtschaftliche Nutzung, ist grundsätzlich nicht erlaubt. Ausnahmen sind nur in eng begrenzten Einzelfällen und mit Genehmigung möglich. In solchen Fällen ist zudem ein Ausgleich durch das Nachpflanzen entsprechender Obstbäume vorgeschrieben. Zulässig bleiben aber Pflegemaßnahmen sowie die ordnungsgemäße Bewirtschaftung der Flächen.

Als Streuobstbestände im Sinne des Gesetzes gelten Flächen ab 1.500 m², die überwiegend mit hochstämmigen Obstbäumen bestanden sind. Intensiv genutzte Obstanlagen oder Flächen mit Brennkirschen zählen in der Regel nicht dazu. Streuobstbestände können außerdem wertvolle Strukturen wie z. B. Asthöhlen, aufweisen, die zahlreichen Tierarten als Lebens- und Brutstätte dienen. Da solche Bäume häufig von besonders geschützten Arten genutzt werden, kann neben den Regelungen des § 33a NatSchG auch das Artenschutzrecht berührt sein. Falls ein Baum mit diesen Eigenschaften gefällt werden soll, empfehlen wir eine Kontaktaufnahme mit dem Amt für Umweltschutz.

Auch bei Fragen zum Schutz der Streuobstbestände können Sie sich gerne an das Amt für Umweltschutz wenden, entweder per E-Mail an Umwelt@ortenaukreis.de oder telefonisch über 0781 805-6236 oder -6419



**Polizeipräsidium
Offenburg**

Tipps der Polizei zum Thema „Cybertrading, Fraud Anlagebetrug“

(**Cybertrading** = Internethandel mit Wertpapieren / **Fraud** = Betrug, Täuschung – Sammelbegriff für verschiedene Arten der Wirtschaftskriminalität)

- Anwerbung der Opfer über soziale Netzwerke, Call-Centern oder Online-Marketing, Messenger (WhatsApp oder Telegramm)
- von den Tätern werden Anlageprodukte wie Aktien, binäre Optionen, Devisen und Kryptowährungen zum Handel angeboten, welche alle keinen realen Hintergrund haben
- Durch die offerierten hohen Gewinnspannen, lassen sich viele Opfer zunächst zu kleineren Geldüberweisungen (etwa 250 €) und nach suggerierten virtuell hohen Gewinnen oft auch zu höheren Beträgen verleiten. Erste Auszahlungen werden noch durchgeführt, um Anleger von der Seriosität der Kapitalanlage zu überzeugen.
- Überwiesene Geldbeträge werden nicht für Anlagen verwendet und sind verloren
- Einsatz von vermeintlicher Trading Software (z. B. für Kundenmanagement oder künstlich dargestellte/manipulierbarer Wertverläufe)

So schützen sie sich vor unseriösen Wertpapiergeschäften

- Anleger sollten misstrauisch bei Angeboten im Internet sein, die hohe Gewinne mit Geldanlage versprechen
- Bevor Anleger Geld über Internetplattformen anlegen, sollten sie sich über unabhängige Quellen vor allem im Hinblick auf die Seriosität der Anbieter und das angebotene Produkt informieren (Häufig werden Daten real existierende Firmen missbräuchlich verwendet)
- Informationsquellen hierfür bspw.: (www.verbraucherzentrale.de) oder die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (www.bafin.de)
 - Keine Fernzugriffe zulassen

Weitere Hinweise zu diesem Thema: www.polizei-beratung.de

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515

oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Diebstählen aus Einkaufswagen vorbeugen

Wenn Sie einkaufen, legen Sie Ihre Handtasche nicht in den Einkaufswagen.

1. Zum einen sind sie selbst abgelenkt, wenn Sie nach Waren schauen und zum anderen können Sie leicht abgelenkt werden, wenn Sie von Trickdieben angesprochen und zum Beispiel um Auskunft oder Hilfe gebeten werden.
2. Nehmen Sie Ihre Tasche per Schulterriemen unter den Arm, am besten mit dem Verschluss nach innen.
3. Bewahren Sie nie die Kreditkarte und PIN auf. Bei Verlust könnten Trickdiebe sonst Geld abheben.
4. Sind Sie misstrauisch, wenn Unbekannte Sie ansprechen. Achten Sie auf Ihre Handtasche.
5. Nicht nur im Einkaufszentrum, auch auf dem Parkplatz kann Ihnen die Tasche noch aus dem Einkaufswagen oder beim Einladen aus dem Auto gestohlen werden.

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515

oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Tipps der Polizei

Polizeipräsidium Offenburg

Beim Tatphänomen "Falsche Amtsperson" (z. B. angeblicher Stromableser) wird gegenüber den Geschädigten angedeutet, eine Amtsperson habe ein berechtigtes Anliegen, weshalb Geldzahlungen oder Einlass in die Wohnung erforderlich seien. Um das Opfer einzuschüchtern, wird auch häufig mit strafrechtlichen Konsequenzen gedroht.

TIPPS der Polizei:

- Überprüfen Sie die Echtheit der Person (Ausweis zeigen lassen / Anruf bei der angeblichen Institution bzw. Dienststelle)

- Ziehen Sie Personen des Vertrauens hinzu, wenn dies gerade nicht möglich ist, vereinbaren Sie einen neuen Termin

- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen!

Beratungsangebot für Seniorengruppen: "Im Alltag sicher leben"

U. a. zu den Themen Betrug, Einzeltrick, Gewinnversprechen, Haustürgeschäfte, Sonstiger Betrug, Computer-/Internetkriminalität, Raub/Erpressung, Taschendiebstahl

bieten wir gezielt für Seniorenvereine oder -gruppen kostenlose Beratungen an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention

07222 / 761-400 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

**Sie haben FRAGEN
zu Ihrem ABONNEMENT?**

Kontaktieren Sie uns unter ☎ 0781 / 504 - 55 66



reiff an.

Sonstige Mitteilungen

Blutspende am Mittwoch, dem 29.07.2026 in Lahr

Jetzt Blut spenden und Reise nach Barcelona gewinnen

Sommer, Sonne, Ferienzeit: Für die Blutspende bedeutet die Urlaubszeit jedes Jahr aufs Neue eine Herausforderung, die Versorgung mit Blutpräparaten sicherzustellen. Das DRK ruft daher zur guten Tat auf: Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Unter allen Lebensretter*innen verlost der DRK-Blutspendedienst fünf exklusive Reisen nach Barcelona.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen rund 3000 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Der DRK-Blutspendedienst appelliert an alle Unentschlossenen: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

Aktion: Jetzt Blut spenden und mit etwas Glück den Sommer in Barcelona verlängern. Unter allen Blutspender*innen verlost der DRK-Blutspendedienst vom 13. Juli bis 21. August 2026 fünf exklusive Städtereisen für je zwei Personen nach Barcelona.

So einfach geht's: Einfach einen Blutspendetermin im Aktionszeitraum buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen. Alle Informationen und Teilnahmebedingungen finden Interessierte unter: www.blutspende.de/barcelona



Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten: Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur etwa zehn Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Gespendet werden darf sogar mehrfach im Jahr im Abstand von 56 Tagen – Frauen dürfen bis zu vier, Männer bis zu sechs Mal innerhalb von 12 Monaten spenden. Der DRK-Blutspendedienst bietet in der Region Hessen und Baden-Württemberg täglich eine Vielzahl an Terminen an.

Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen betont: „Besonders durch die Sommerferien können viele routinierte Spenderinnen und Spender nicht kommen. Wir freuen uns daher über jeden, der etwas Zeit erübrigen kann und Blut spendet, so dass alle Patientinnen und Patienten lückenlos versorgt werden können. Wer vor seiner ersten Spende nervös ist, bringt einfach einen Herzensmenschen mit. Gemeinsam Gutes tun, ist sowieso doppelt schön.“

NÄCHSTER TERMIN in 77933 LAHR

Mittwoch, dem 29.07.2026

von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Hallensportzentrum, Martin-Luther-Str. 22



Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg - Hessen gemeinnützige GmbH

Sie erhalten diese Pressemitteilung, da Ihre Kontaktdaten in unserem Presseverteiler gespeichert sind. Wenn Sie keine weiteren Informationen erhalten möchten, können Sie sich jederzeit per E-Mail an presse@blutspende.de abmelden.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

(DRV BW) Beratungen zu Rente und Reha in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg sind derzeit nur nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich. Gerne können Sie sich hierfür telefonisch oder per Mail an die Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung in Offenburg unter 0781/639150 oder aussenstelle.offenburg@drv-bw.de wenden. Auf der Seite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de können auch Termine für eine Videoberatung online gebucht werden, die eine moderne und bequeme Alternative zur Beratung vor Ort darstellt.

Skf e.V. Ortsverein Offenburg/Ortenau

„... nur zwei Stunden die Woche – für mich waren sie die Welt!“ Ehrenamtliche unterstützen Familien nach der Geburt

Mit der Geburt eines Babys wird der Alltag auf den Kopf gestellt. Wenn Eltern keine Unterstützung von Familie oder Freunden haben, springen die Ehrenamtlichen von wellcome ein. In Lahr und Umgebung werden dafür dringend neue Helfer*innen gesucht.

wellcome ist ein modernes Hilfsangebot für Eltern: Im ersten Jahr nach der Geburt helfen die Ehrenamtlichen für einige Monate ganz unbürokratisch im Familienalltag – so wie es Familie, Freunde oder Nachbarn tun würden. Sie gehen mit dem Baby spazieren, damit die Mutter Schlaf nachholen kann, begleiten die Zwillingsmutter zu Arztbesuchen oder spielen mit den Geschwisterkindern. Sie stehen mit Rat und Tat zur Seite oder hören einfach zu. Eine scheinbar kleine Unterstützung – mit großer Wirkung: „... nur zwei Stunden die Woche – für mich waren sie die Welt!“, berichtet eine Mutter.

Die Nachfrage in Lahr und Umgebung wächst stetig

Die Nachfrage der Familien wächst stetig. Damit der Bedarf gedeckt werden kann, freut sich das wellcome-Team über neue Ehrenamtliche.

Kontakt:

wellcome Ortenau/Kinzigtal

Simone Paßlick

Skf e.V. Ortsverein Offenburg/Ortenau

Zeller Straße 11

77654 Offenburg

0151 65912106

kinzigtal@wellcome-online.de

Mineralien und Spurenelemente in Böden

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord lädt ein zum Online-seminar: **Mineralien und Spurenelemente in Böden**

Ort: online

Datum: Freitag 17. Juli

Zeit: 19:00 Uhr

Kosten: keine

Anmeldung: www.naturparkschwarzwald.de

Zink, Bor, Molybdän und Selen – viele dieser Spurenelemente sind für Pflanzen, Tiere und Menschen lebenswichtig. Gleichzeitig beeinflussen sie Bodenstruktur, Wasserhaushalt, Mikrobiologie und Pflanzengesundheit. Doch wie hängen diese Faktoren zusammen?

Wie kann die Landwirtschaft durch ihre Bewirtschaftung Einfluss nehmen? Wie übertragen sich Defizite auf Mensch und Tier?

Dr.-Ing. Stefan Hügel ist Co-Gründer des Vereins Almaterra. Der Bioverfahrenstechniker ist Spezialist für die Rolle von Mineralien und Spurenelementen für die Gesundheit von Mensch, Tier, Pflanze und Boden. Dr. Hügel leitet Versuche zur Wirkung von Mineralien und Spurenelementen auf die Pflanzengesundheit und forscht an innovativen, zukunftsorientierten Anbausystemen.

In seinem Vortrag geht er darauf ein, wie durch die gezielte Versorgung mit Mineralien und Spurenelementen dem Ökosystem Boden Hilfe zur Selbsthilfe geboten werden kann, und erläutert die grundlegenden Zusammenhänge von Mineralien und Spurenelementen.



Gute Idee

... der Geschenk-Ideen-Katalog der Lebenshilfe mit vielen handgefertigten Artikeln aus Behinderten-Werkstätten.

Katalog anfordern: Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V., Versandhandel, Geysstraße 19, 38106 Braunschweig, Tel.: 0531 47191400 oder direkt bestellen: www.lebenshilfe-shop.de

Mit Ihrer Bestellung helfen Sie behinderten Menschen.

Ausschreibung zum Landespreis für Heimatforschung 2027 ist online! Bewerbungsfrist: 31. Oktober 2026

Landespreis für Heimatforschung ausgeschrieben

Besondere Leistungen bei der Erforschung lokaler Geschichte und Traditionen in Baden-Württemberg werden auch 2027 mit dem Landespreis für Heimatforschung geehrt. Bewerbungen sind bis 31. Oktober möglich.

Staatssekretärin Neşe Erikli sagte: „In einer globalisierten Welt suchen viele Menschen nach Identität und Zugehörigkeit. Die Erforschung unserer Heimat und Kultur kann dazu beitragen, diese Bedürfnisse zu erfüllen. Heimatforschung fördert das Bewusstsein für unsere Geschichte, Traditionen und Werte - und schafft ein Gefühl der Verbundenheit.“

Ob kulturhistorisch, naturforscherisch oder ganz konkret mit der Vermittlung der eigenen Heimat an Andere - die zumeist ehrenamtlich arbeitenden Heimatforscherinnen und -forscher im Land halten die Geschichten des Südwestens für alle kommenden Generationen präsent.

Preisgelder in Höhe von insgesamt 17.500 Euro

Ausgezeichnet werden Bürgerinnen und Bürger, die überwiegend ehrenamtlich die Orts-, Landes- und Regionalgeschichte erforschen. Es können auch Arbeiten zum lokalen Denkmal- und Naturschutz, zur Dialektforschung oder etwa über Kunst- und Technikgeschichte eingereicht werden. In der Preiskategorie „Heimatforschung digital“ sind multimediale Darstellungsformen gefragt. Insgesamt werden Preisgelder in Höhe von 17.500 Euro vergeben. Bürgerinnen und Bürger können sich in folgenden vier Kategorien bewerben: Landespreis für Heimatforschung, „Heimatforschung digital“, Jugendförderpreis sowie Schülerpreis.

Neukonzeption mit neuen Bewerbungsphasen

Die Bewerbungsphase für den Heimatforschungspreis 2026 endete im April, nur noch für den Schülerpreis läuft die Bewerbungsrunde bis zum 19. Juni. Die Preisverleihung findet am 26. November 2026 in Oberkirch statt.

Die jetzt startende Bewerbungsrunde betrifft den Heimatforschungspreis 2027, die Verleihung findet dann am 4. Juni 2027 in Villingen-Schwenningen statt. Hier ist die Bewerbung noch bis 31. Oktober 2026 möglich.

Fünf Preiskategorien und ein breites Forschungsspektrum

Der Landespreis für Heimatforschung besteht aus einem 1. Preis zu 5.000 Euro, zwei 2. Preisen zu je 2.500 Euro, einem Jugendförderpreis und einem Schülerpreis zu je 2.500 Euro sowie einem Preis Heimatforschung digital zu 2.500 Euro. Es werden in sich geschlossene Einzelwerke ausgezeichnet, die auf einer eigenen Forschungsleistung beruhen.

Die Arbeiten sollen folgende Themenbereiche mit Bezug zu Baden-Württemberg behandeln:

- Orts-, Regional- und Landesgeschichte - auch im Hinblick auf ein zusammenwachsendes Europa
- Neue Heimat in Baden-Württemberg
- Heimatmuseen, Heimatforschung
- Natur und Naturschutz, Landschaftsschutz, Umweltschutz
- Entwicklung und Geschichte von Technik- und Industrie
- Denkmalschutz, Dorferneuerung, Stadterneuerung
- Kunst und Architektur
- Dialektforschung, Literatur, Brauchtum
- Volksmusik, Volkstanz, Tracht
- Bevölkerung und Minderheiten
- Bürgerengagement, Bürgerbeteiligung.

Die [Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg](#) fördert den Landespreis, insbesondere die Preiskategorie Heimatforschung digital. Über die Vergabe entscheidet eine ehrenamtliche Jury.

Die Bewerbungsunterlagen stehen auf der [MWK-Website](#) zur Verfügung. Weitere Informationen zum Landespreis sind unter www.landspreis-fuer-heimatforschung.de einzusehen.



Landespreis für Heimatforschung

Ausschreibung 2027



Baden-Württemberg

Haben Sie ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten? Oder bekommen Sie es unregelmäßig?

Kontaktieren Sie uns mit Namen und Anschrift unter:

☎ 07 81 / 504-55 66 ✉ anb.leserservice@reiff.de



Die Erforschung und Darstellung der Heimat haben im deutschen Südwesten seit mehr als 200 Jahren weites Interesse gefunden und herausragende Ergebnisse hervorgebracht. Mit dem Landespreis für Heimatforschung werden seit 1982 die von Bürgerinnen und Bürgern in Baden-Württemberg erbrachten beispielhaften Leistungen gewürdigt. Die Landesregierung lobt den Preis in Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss Heimatpflege Baden-Württemberg aus.

Preise

- 🕒 1. Preis zu 5.000 Euro
- 🕒 2. Preise zu je 2.500 Euro
- 🕒 Jugendförderpreis zu 2.500 Euro (kann ggf. geteilt werden)
- 🕒 Schülerpreis zu 2.500 Euro (kann ggf. geteilt werden)
- 🕒 Preis „Heimatforschung digital“ zu 2.500 Euro

Zusätzlich können Anerkennungsurkunden verliehen werden.



LANDESPREIS FÜR HEIMATFORSCHUNG

www.landespreis-fuer-heimatforschung.de

Mit dem Landespreis werden in sich geschlossene Einzelwerke ausgezeichnet, die auf eigener Forschungsleistung beruhen. Die Werke dürfen nicht im Zusammenhang mit einer wissenschaftlichen Ausbildung bzw. einer darauf aufbauenden beruflichen Tätigkeit stehen. Eine Arbeit kann nur einmal eingereicht werden. Bereits ausgezeichnete Preisträgerinnen und Preisträger werden nicht mehr berücksichtigt.

Für den Schülerpreis können Arbeiten eingereicht werden, die wissenschaftlichen Kriterien noch nicht voll entsprechen. Die Hinweise und Teilnahmebedingungen sind zu beachten.

Jurierung

Die Beurteilung der eingereichten Werke erfolgt durch eine unabhängige ehrenamtlich tätige Jury bis Ende September. Über die Verleihung entscheidet das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst auf Basis der Juryvorschläge. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Preisverleihung

Die Preisverleihung wird voraussichtlich am Donnerstag, 4. Juni 2027, in Villingen-Schwenningen stattfinden.

Einsendung

Zum Wettbewerb sind einzureichen:

- 🕒 Bewerbungsbogen, online unter www.landespreis-fuer-heimatforschung.de
 - 🕒 ein Exemplar des Werkes per Post. Digitale Werke direkt im Bewerbungsbogen hochladen.
- Näheres siehe Hinweise und Teilnahmebedingungen.

Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2026

Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Werke, die nicht ausgezeichnet wurden, zurückgesandt. Ausgezeichnete Werke werden im Haus der Geschichte Baden-Württemberg archiviert.



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Kinderdorfeltern gesucht

Interesse? Sprechen Sie mich an.

Margitta Behnke

Fon +49 30 206491-17,

margitta.behnke@albert-schweitzer.de

www.albert-schweitzer-verband.de

Themen

Arbeiten zu folgenden Gebieten, die in einer Verbindung zu Baden-Württemberg stehen, können insbesondere ausgezeichnet werden:

- ☞ Orts-, Regional- und Landesgeschichte, auch im Hinblick auf ein zusammenwachsendes Europa
- ☞ Neue Heimat in Baden-Württemberg
- ☞ Heimatmuseen, Heimatforschung
- ☞ Natur und Naturschutz, Landschaftsschutz, Umweltschutz
- ☞ Entwicklung und Geschichte von Technik und Industrie
- ☞ Denkmalschutz, Dorferneuerung, Stadterneuerung
- ☞ Kunst und Architektur
- ☞ Dialektforschung, Literatur, Brauchtum
- ☞ Volksmusik, Volkstanz, Tracht
- ☞ Bevölkerung und Minderheiten
- ☞ Bürgerengagement, Bürgerbeteiligung

Organisation und Kontakt

Bei Postversand Unterlagen senden an:

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Baden-Württemberg, Referat 55
Königstraße 46, 70173 Stuttgart

heimatpflege@mwk.bwl.de

www.landespreis-fuer-heimatforschung.de



Präsentationssponsor der prämierten
Wettbewerbsbeiträge sowie Stifter des
Preisgeldes „Heimatforschung digital“



Baden-Württemberg
Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kunst

JETZT BEWERBEN beim Finanzamt Lahr!

Bewerberportal der Finanzverwaltung für 2027 geöffnet

Das Bewerberportal der Steuerverwaltung des Landes Baden-Württemberg für das Jahr 2027 ist geöffnet. Im mittleren Dienst erwartet Realschulabsolventen eine **zweijährige Ausbildung** zum Finanzwirt. Im gehobenen Dienst absolvieren Bewerber mit Abitur, (Fach-) Hochschulreife oder gleichwertigem Abschluss ein **duales Studium** an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg mit dem Abschluss „Bachelor of Laws“.

In der Steuerverwaltung eröffnen sich vielfältige Perspektiven: Abwechslung, Aufstiegsmöglichkeiten, hohe Verantwortung, krisensicherer und sinnvoller Job (von Anfang an Beamtin/Beamter), attraktives Nettogehalt, flexible Arbeitszeiten usw..

Aufgrund der demographischen Entwicklung haben die Absolventen beider Laufbahnen beste Karrieremöglichkeiten. Das Land Baden-Württemberg setzt außerdem bei seinen Bediensteten auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und bietet deshalb flexible Teilzeitmöglichkeiten, Heim- und Telearbeits-

plätze sowie verschiedene Beurlaubungsmöglichkeiten.

Bewerbungen können ab sofort online unter der Adresse „amtlich-was-bewegen.de“ erfolgen.

Ausbildungsbeginn: September bzw. Oktober 2027.

Gerne steht auch der Ausbildungsleiter, Herr Michael Saumer (07821/283-103, eMail: Ausbildung-10@finanzamt.bwl.de) für Auskünfte zur Verfügung.

Interesse geweckt? Einblicke können auch bei einem **Schnuppertag am 30.07.2026, 10.09.2026 bzw. 29.10.2026 von 09:00 bis 13:00 Uhr** im Finanzamt gewonnen werden. Die Anmeldung erfolgt über E-Mail: ausbildung-10@finanzamt.bwl.de, bitte mit Kopie des letzten Zeugnisses.

Planen Sie Ihren nächsten Karriereschritt!

Informationsabend zu den Weiterbildungsmöglichkeiten an der Gewerblichen Schule Lahr

Mittwoch, 22. Juli, 18 Uhr

- **Industriemeister/in - Fachrichtung Metall**
- **Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife**

Nach einer abgeschlossenen technischen Ausbildung können Sie **in einem Jahr die Fachhochschulreife** erwerben. Nähere Informationen erhalten Sie am Mittwoch, 22. Juli, von 18 bis 18.30 Uhr bei unserem Informationsabend in der Tramplerstraße 80 der Gewerblichen Schule Lahr.

Außerdem informieren wir über die einjährige Weiterbildung zum Industriemeister, die eine metalltechnische abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.

Weitere Informationen zu den Weiterbildungen unter www.gs-lahr.de.

Asbest-Lehrgang für Handwerker

Handwerker haben bei Sanierungs- und Abbrucharbeiten oft mit Asbestzement-Produkten und anderen asbesthaltigen Baumaterialien zu tun. Der Umgang damit will gelernt sein – auch um sich selbst zu schützen. Die Handwerkskammer Freiburg bietet dazu den zweitägigen "Sachkunde-Lehrgang Asbest" an, der auch den ASI-Lehrgang nach Anlage 4c der TRGS 519 umfasst. Er findet am Freitag und Samstag, 24./25. Juli, am Akademie-Standort Offenburg statt. Das Sachkunde-Zertifikat, das nach erfolgreicher Prüfung ausgestellt wird, ist sechs Jahre gültig.

Die Teilnahme wird gemäß der EU-Fachkursförderung bezuschusst. Auskunft und Anmeldung bei der Gewerbe Akademie, Tel. 0761/15250-25, oder unter www.gewerbeakademie.de/weiterbildung.

Lehrlingsausbildung: Know-how für die Meisterprüfung

Die Ausbildung von Lehrlingen steht im Mittelpunkt des vierten Teils der Vorbereitung auf die Meisterprüfung. Dazu bietet die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg am Akademie-Standort Offenburg ab 29. September 2026 einen Kurs in Teilzeit an, der sich über fünf Monate erstreckt. Er findet zu 40 Prozent in Präsenz und zu 60 Prozent als interaktiver Online-Unterricht statt. Die Kurszeiten: Dienstag (soweit möglich online) und Freitag, jeweils von 18 bis 21.15 Uhr.

Inhaltlich geht es um alles, was für Lehrmeister gut ist zu wissen: Wie die Ausbildung geplant wird, was bei der Auswahl der Lehrlinge zählt und vieles mehr. Die Teilnahme kann über das Aufstiegsbafög gefördert werden. Auskünfte gibt die Gewerbe Akademie unter Tel. 0761/15250-25. www.gewerbeakademie.de/weiterbildung

Infoabend zu allen Schularten der Freien Evangelischen Schule Lahr, 23. Juli 2026

Am Donnerstag, **den 23. Juli 2026**, lädt die Freie Evangelische Schule Lahr zu einem **allgemeinen Informationsabend**, der alle Schularten umfasst, ein. Die Veranstaltung beginnt um **20 Uhr in der Aula der Grundschule** (Rainer-Haungs-Straße 3). Interessierte Eltern erhalten Einblicke in das pädagogische Konzept der FES. Im Anschluss stehen die Schulleitung und Bereichsleitung für persönliche Fragen zur Verfügung.

Die Freie Evangelische Schule Lahr ist eine staatlich anerkannte Privatschule in freier Trägerschaft. Sie umfasst die Schularten Grundschule, Werkrealschule, Realschule und Gymnasium, die unter einem gemeinsamen Dach vereint sind. Dadurch sind Schulartenwechsel innerhalb der Schule unkompliziert möglich. Der Unterricht und alle Abschlüsse entsprechen den Vorgaben des Kultusministeriums Baden-Württemberg. Zu den besonderen Merkmalen der FES Lahr gehören die christliche Wertevermittlung, kleinere Klassen mit durchschnittlich etwa 24 Schülerinnen und Schülern sowie eine ganzheitliche Bildung, die neben fachlicher Kompetenz auch die persönliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen berücksichtigt. Für das kommende Schuljahr sind in einzelnen Klassen noch Aufnahmen möglich. Der Infoabend bietet zudem eine gute Gelegenheit zur Orientierung für das Schuljahr 2027/28.

Weitere Informationen finden Sie unter www.fes-lahr.de.

Kontakt:
Sekretariat Freie Evangelische Schule Lahr
E-Mail: schule@fes-lahr.de
Telefon: 07821 920 58-0

Barrierefreiheit auf einen Klick: www.barrierefreieortenau.de

Mit dem Projekt „einfach, barrierefrei...“ zeichnet die Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch-Lahr e. V. Unternehmen, Organisationen und Vereine in der Ortenau aus, die einen Beitrag zu mehr Barrierefreiheit leisten.

Auf dem Internetportal www.barrierefreieortenau.de finden Interessierte seit Juni ausgezeichnete Angebote aus der Region – vom ebenerdig zugänglichen Café über Museen mit Informationen in Leichter Sprache bis hin zu Arbeitgebern, die Menschen mit Behinderung beschäftigen.

Die Plattform bietet einen doppelten Mehrwert: Menschen mit Behinderung können gezielt nach passenden Angeboten suchen. Gleichzeitig erhalten Unternehmen, Organisationen und Vereine die Möglichkeit, ihre barrierefreien Angebote einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

Das Projekt lebt vom Mitmachen. Unternehmen und Vereine können sich bei der Lebenshilfe um eine Auszeichnung bewerben. Ebenso sind Bürger eingeladen, Betriebe oder Einrichtungen vorzuschlagen, die in das Portal aufgenommen werden sollten. Betriebe müssen keine vollständige Barrierefreiheit aufweisen, um im ausgezeichnet zu werden. Es geht vielmehr darum, bestehende Angebote sichtbar zu machen. Auf der Internetseite www.barrierefreieortenau.de gibt es ein Formular, in dem Ortenauer Betriebe und Vereine vorschlagen oder sich auch mit dem eigenen Unternehmen bewerben können.



Telefon: 07821-22530

Mail: auferstehungsgemeinde.lahr@kbz.ekiba.de

www.auferstehungsgemeinde-lahr.de

Pfarramt: Martin-Luther-Str. 5, 77933 Lahr

Mo./Di./Fr.: 9.00-11.30 Uhr; Do.: 16.30-18.30 Uhr

Monatsspruch Juli

Es ströme aber das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach. Amos 5,24

Infos „Mietersheimer Kirchle“

Telefonandacht von ihren Pfarrer*innen. Rufen Sie unter der Nummer 07821-92207-50 an.

Gottesdienste

Sonntag, 19.07.2026

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Erlöserkirche in Kippenheimweiler (Pfarrer Grzegorz Kujawa)

10.45 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Pfarrer Grzegorz Kujawa)

Sonntag, 26.07.2026

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe im Kirchle Mietersheim (Pfarrer Grzegorz Kujawa)

10.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Philipp Melancthon (Pfarrer Grzegorz Kujawa)

18.00 Uhr Andacht in der Erlöserkirche (mit Cordula und Hermann Feist)

Samstag, 01.08.2026

18.30 Uhr Abendgottesdienst in der Martinskirche (Prädikantin Gabi Koch)

Sonntag, 02.08.2026

10.45 Uhr Gottesdienst in der Erlöserkirche (Pfarrer Grzegorz Kujawa)

Samstag, 08.08.2026

18.30 Uhr Abendgottesdienst im Gemeindezentrum Philipp Melancthon (Pfarrer Frank Schleifer)

Sonntag, 09.08.2026

10.45 Uhr Gottesdienst im Kirchle in Mietersheim (Pfarrer Frank Schleifer)

10.45 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Pfarrer Grzegorz Kujawa)

Sonntag, 16.08.2026

9.30 Uhr Gottesdienst in der Erlöserkirche (Prädikantin Lisselotte Michael)

10.45 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Pfarrer Frank Schleifer)

Seelsorgeeinheit „An der Schutter“
Telefon 07821/92089-0,
Mo bis Fr von 9:30 bis 12:00 Uhr und
Mo bis Do von 14:00 bis 16:00 Uhr
info@kath-schutter.de, www.kath-schutter.de

Öffnungszeiten der Sekretariate:

Hl. Geist Lahr Bergstr. 83a	Di	15:00 – 17:00 Uhr
St. Peter und Paul Lahr Lotzbeckstr. 7	Mo Mi	15:00 – 17:00 Uhr 10:00 – 12:00 Uhr

Termine und Mitteilungen der Kirche an der Schutter finden Sie in unserem Gemeindebrief AKTUELL und auf unserer Homepage.

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Haben Sie freie Stellen?

Inserieren Sie am
24. Juli 2026 auf
unseren **Sonderseiten**
mit dem Titel:



„Wir stellen ein – Jobs im Gesundheitswesen“

Anzeigenschluss: 20. Juli 2026, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen
Mediaberaterin** oder unter **07 81 / 504-14 65**,
anb.anzeigen@reiff.de

Foto: michaeljung / Shutterstock.com



SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **14. August 2026** auf
unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Im Alter gut versorgt

Anzeigenschluss:

10. August 2026, 12 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin oder
07 81 / 504-14 65 – anb.anzeigen@reiff.de



Foto: Ljupco Smokovski / stock.adobe.com

Ende
des redaktionellen Teils

Foto: Ulrich Marx



O T H

ALLES,
WAS EINEN
JOB GUT
MACHT!

Fristen, Akten, Mandanten,
Gerichte – all das ist Ihnen
vertraut. Jetzt wünschen Sie
sich eine Aufgabe, die breiter
aufgestellt ist, mehr Abwechslung bietet
und in einem wertschätzenden Umfeld
richtig Freude macht?

Dann sollten wir uns kennenlernen.

ReFa gesucht (m/w/d)

Für unseren Standort in **Kehl-Marlen** suchen wir eine erfahrene **Rechtsanwaltsfachangestellte (m/w/d)**, die unseren wachsenden Anwaltsbereich unterstützt und zugleich vielseitige Verwaltungs- und Organisations-tätigkeiten in der Steuerberatung übernimmt.

OTH zählt zu den größeren Beratungsgesellschaften im mittelbadischen Raum und wurde mehrfach ausgezeichnet. Bei uns erwartet Sie ein modernes Arbeitsumfeld mit guten Zukunftsperspektiven, einem starken Team und einem partnerschaftlichen Miteinander.

**Vollzeit oder Teilzeit ab 30 Stunden
pro Woche**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen
per E-Mail an **bewerbung@oth.de**



OTH Ortenauer Treuhand GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
www.oth.de

Jugendwerk im Ortenaukreis e.V. Freizeithof Langenhard

Sie arbeiten gerne selbständig und mit einem vielseitigen Aufgabengebiet?
Dann sind Sie bei uns richtig!



Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

kaufmännischen Mitarbeiter (m/w/d)

22 Std./Woche

für die Verwaltung, Buchhaltung und Lohnabrechnung

Verantwortungsbereich:

- Sie übernehmen die Verwaltung der Belegung unserer beiden Häuser sowie die Abrechnung.
- Zahlung der eingehenden Rechnungen und verbuchen der Zahlungsein- und -gänge in einer Einnahmen-Überschussrechnung.
- Sie arbeiten den Vorständen zu.
- Sie bearbeiten die Lohnabrechnungen für 8 – 10 Mitarbeiter.

Anforderungen:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (z.B. Kaufmann oder eine gleichwertige Qualifikation)
- Erfahrung in der Verwaltung, Buchhaltung und Lohnabrechnung.
- Gute Kenntnisse in Buchhaltungs- und Lohnabrechnungssoftware
- Ausgezeichnete kommunikative Fähigkeiten und die Fähigkeit, effektiv mit verschiedenen Interessengruppen zusammenzuarbeiten
- Hohe Organisations- und Zeitmanagementfähigkeiten
- Die Fähigkeit, vertrauliche Informationen verantwortungsvoll zu behandeln

Was wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit in einem engagierten Team
- Eine faire und leistungsorientierte Vergütung
- Eine umfassende Einarbeitung und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine positive und unterstützende Arbeitsatmosphäre

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Hausmeister (m/w/d)

Teilzeit 19,5 oder 29 Std./Woche

Wir bieten Ihnen

- sichern Arbeitsplatz in herrlicher Lage
- motiviertes Team und angenehmes Arbeitsklima
- flexible Arbeitszeit, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Vergütung in Anlehnung an TVÖD. EG5 mit zusätzl. Altersvorsorge KVBW

Ihr Aufgabenfeld

- sie arbeiten mit bei der Unterhaltung unsere beiden Häuser und des Außengeländes.

Sie bringen mit

- Handwerkliche Fähigkeiten, selbstbewusstes und sichere Auftreten sowie Offenheit gegenüber unseren Beleger*innen.
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Flexibilität
- Führerschein Klasse B

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Jugendwerk im Ortenaukreis e.V. Freizeithof Langenhard
Langenhard7, 77933 Lahr Telefon 07821 / 76121
info@freizeithof-langenhard.de / www.freizeithof-langenhard.de

Geflügelauslieferung: Mo., 3.8. + 31.8. + 28.9. (vorl. Termin)



Junghennen usw. bitte vorbestellen!

Mietersheim, Rathaus: 12.20 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte · Tel. 0 52 44/89 14 · www.gefluegelzucht-schulte.de



Immobilien

Rückmietverkauf

als Konzept für Ihre Ruhestandsplanung.

Verkauf Ihrer eigengenutzten Immobilie bei zeitgleicher Vermietung an Sie. Ihr Wohnrecht wird im Grundbuch abgesichert.

**Sofort Kapital u. Liquidität für Ihre Wünsche.
Persönliche Beratung von Experten für Ruhestandsplanung u. Immobilienverrentung.**

Auch für Handwerker und Unternehmer geeignet.

KWL-Experten-GmbH, Bahnhofstr. 76
in 77746 Schutterwald.

Rufen Sie uns an:
Mobil: 0171-8533270

Bohnen-Tomaten-Salat

Zutaten für 4 Personen:

250 g weiße Bohnen (Abtropfgewicht, Dose)

100 g eingelegte, getrocknete Tomaten

12 schwarze Oliven, 1 Knoblauchzehe

1 EL gehackte Petersilie, 2 Zweige Thymian

3 EL Rotweinessig, 5 EL Olivenöl

Salz, Pfeffer

Zubereitung:

Die Bohnen in ein Sieb geben, kräftig abbrausen und gut abtropfen lassen. Die Tomaten in feine Streifen schneiden. Die Petersilie und den Knoblauch hacken, Thymianblättchen von den Zweigen zupfen. Essig, Öl, Salz und Pfeffer verquirlen. Anschließend Bohnen, Tomatenstreifen und Oliven in einer Schüssel mischen, das Dressing und die Kräuter dazugeben und alles gut vermengen. Den Salat etwas ziehen lassen und vor dem Servieren nochmals kurz durchrühren. Passt sehr gut als Beilage zu Fisch oder als kleine Mahlzeit mit frischem Weißbrot.

Schorten/DEIKE



Erreichen Sie mit Ihren **PROSPEKTBEILAGEN** die **Ortenau!**

Kontaktieren Sie uns unter:

 07 81 / 504-14 65

 anb.anzeigen@reiff.de



Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

24.07. Wir stellen ein – Jobs im Gesundheitswesen	Anzeigenschluss, 20.07. 12 Uhr
24.07. Schönheit und Wellness	Anzeigenschluss, 20.07. 12 Uhr
31.07. Unfall – Wir helfen wenn's gekracht hat	Anzeigenschluss, 27.07. 12 Uhr
07.08. Immobilien	Anzeigenschluss, 03.08. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

 07 81 / 504-1465 |  anb.anzeigen@reiff.de

**KOSTENLOSE
GESTALTUNG**
Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten
unsere Grafiker
bei Buchung
der Amtlichen
Nachrichtenblätter
Ihre individuelle
Anzeige!

Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse

Nutzen Sie unsere preisgünstigen
Familienanzeigen.

 07 81 / 504-14 65
 anb.anzeigen@reiff.de
 www.anb-reiff.de



ENGEL&VÖLKERS



Gotthard Hiss

Charmant? Imposant? Wir lieben jede Immobilie.

GUTSCHEIN

für eine kostenfreie und unverbindliche Wertermittlung Ihrer Immobilie

ORTENAU

Kreuzkirchstraße 11 | 77652 Offenburg | Immobilienmakler

T +49 (0)781 93 99 97 00 | engelvoelkers.com/ortenau



Bertha-Benz-Ring 15 / 77767 Appenweiler

Tel. 0781 / 9 26 78 11 / info@abema-gmbh.de

Hausmeisterservice –

Alles rund ums Haus aus einer Hand

Unser Angebot umfasst Hausmeisterservice, Objektbetreuung, Garten- und Grünpflege, Baumfällungen, Mulch- und Mäharbeiten, Brachflächenpflege und Reinigungsarbeiten wie z.B. Fenster oder Photovoltaikanlagen.

Zuverlässig, flexibel und mit persönlichem Service kümmern wir uns um den Werterhalt Ihrer Immobilie.

Verbessern Sie jetzt Ihre Haushaltskasse!

Herr und Frau Craitar kaufen Ihre Pelze an.

Wir zahlen 200,- € bis 8.000,- €

Des Weiteren kaufen wir Mäntel, Trachten, Krokotaschen, Porzellan, Porzellanpuppen, Schreib- und Nähmaschinen, Orientteppiche, Möbel, Bilder, Schmuck, Silber, Münzen, Bleikristall, Gehstöcke, Wohnungsaufösungen, Nachlässe.

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Kostenlose und unverbindliche Beratung.
Wir garantieren Ihnen eine seriöse
Abwicklung mit sofortiger Barzahlung!**

Telefon 0 72 23 - 9 54 39 96

(auch sonntags erreichbar)

Antiquitätengeschäft Craitar

Inhaberin: Violeta Craitar | Poststraße 3 | 77815 Bühl

Steinreinigung, Dachreinigung und Fassadenreinigung Friesenheim

Inh. Sanchez

*** 30 % Neukundenrabatt,
gültig im Zeitraum vom 16. bis 23.07.2026**



*** Wir reinigen und imprägnieren Ihre Einfahrt, Ihre
Terrasse, Ihre Treppen, Ihr Dach und Ihren Wintergarten.
* Wir machen auch Dachbeschichtungen**

Hildastr. 1 • 77948 Friesenheim • Tel. 0163/1009720
telefonisch erreichbar Mo.–Sa. 8 bis 18 Uhr

Weitere Infos
und Kontakt

Heitergaß 20
77933 Lahr/Sulz

07821 – 29 00 30
thomas-faist.de

F Bad | Sanitär | Heizung T
Thomas Faist GmbH

BADSANIERUNG AUS EINER HAND MIT BIS ZU 2.500 € KFW-FÖRDERUNG

- ♦ Moderne, altersgerechte & barrierefreie Badsanierung
- ♦ Sanierung in 3,5 – 4 Wochen

- ♦ Ein Ansprechpartner – inkl. SHK & Fliesenleger-Meister
- ♦ Moderne Staubabsaugung für sauberes Arbeiten

ZU UNSEREN
BADSANIERUNGEN



Thomas Faist
Gesellschafter- Geschäftsführer,
SHK-Meister



NACHHER

VORHER

Fenster // Türen
 Rollläden // Jalousien
 Überdachungen
 Insektenschutz



Wüst & Schabinger
 FENSTER // TÜREN

Tullastraße 27 · 77933 Lahr
 Tel. +49 (0) 7821/ 954876-0
 info@wuest-schabinger.de
 www.wuest-schabinger.de



HEIZUNGSFÖRDERUNG GEKÜRZT!



Der Staat hat die Fördermittel für Heizungsmodernisierungen mit sofortiger Wirkung reduziert.



Weitere Kürzungen werden voraussichtlich schrittweise folgen.



Wer jetzt nicht handelt, kann mehrere Tausend Euro an möglichen Förderungen verlieren.



Bad | Sanitär | Heizung
Thomas Faisst GmbH

Der Staat hat die Fördermittel für Heizungsmodernisierungen mit sofortiger Wirkung reduziert.

JETZT SCHNELL HANDELN!

JETZT EINEN
TERMIN
VEREINBAREN!



07821 290030



info@thomas-faisst.de



Heitergaß 20
77933 Lahr-Sulz

www.thomas-faisst.de



Autohaus von der Weppen:

Mobilität in Oberschopfheim.

Neuwagen • Gebrauchtwagen • Werkstatt • Service



**AUTOHAUS
VON DER WEPPEN**

- Beratung vor Ort
- Zertifizierter Werkstattservice
- Attraktive Angebote
- Probefahrten jederzeit möglich



Besuchen Sie uns:





Autohaus von der Weppen
 Niederschopfheimer Straße 2
 77948 Friesenheim

Gebrauchtwagenzentrum
 Am Mittelbach 3
 77948 Friesenheim

Unser Führungsteam freut sich auf Sie:



Sascha Walter
Filialleitung
CUPRA + SEAT



Yannik Malsam
Verkaufsleiter
Dacia



Robert Löffler
Teamleiter
Gebrauchtwagen



Verena Horn
Serviceleiterin



Jetzt Termin vereinbaren:
 07808 91433-0